

# PRESSEMITTEILUNG



Mecklenburg-Vorpommern  
Ministerium für Wirtschaft,  
Infrastruktur, Tourismus  
und Arbeit

## **Greifswald: Land fördert Machbarkeitsstudie zur netztechnischen Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes**

### **Dr. Wolfgang Blank: „Wir stärken Lubmin als Energie- und Industriestandort der Zukunft“**

Dr. Wolfgang Blank, Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit, hat heute in Greifswald einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 225.000 Euro an den Landkreis Vorpommern-Greifswald übergeben. Mit den Mitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) wird die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur netztechnischen Erschließung und Erweiterung des Industrie- und Gewerbegebietes Lubminer Heide gefördert. Die Gesamtkosten des Vorhabens belaufen sich auf 300.000 Euro.

„Lubmin ist einer der wichtigsten Energiestandorte Deutschlands und bietet hervorragende Voraussetzungen für die Ansiedlung weiterer, insbesondere energieintensiver Industrie bis hin zum Aufbau einer leistungsfähigen Wasserstoffwirtschaft. Mit der Machbarkeitsstudie schaffen wir die planerischen Grundlagen, um die notwendige Infrastruktur vorausschauend auszubauen. Das stärkt die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes und eröffnet Perspektiven für neue Investitionen und zukunftsfähige Arbeitsplätze in Mecklenburg-Vorpommern“, sagte Minister Dr. Blank.

Im Rahmen der Machbarkeitsstudie werden die netztechnischen und wirtschaftlichen Durchführbarkeit und Potentiale für die Ansiedlung energieintensiver Unternehmen des produzierenden Gewerbes sowie für die Erzeugung und Nutzung von Wasserstoff untersucht. Hintergrund sind mehrere geplante Elektrolyse-Großprojekte am Standort, deren Umsetzung eine leistungsfähigere technische Infrastruktur erfordert. Perspektivisch könnten am Standort Lubmin bis zum Jahr 2038 Elektrolysekapazitäten von bis zu vier Gigawatt entstehen. Im

# WM

Schwerin, 11.07.2026

Nummer: 99/2026

Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur,  
Tourismus und Arbeit  
Mecklenburg-Vorpommern  
Johannes-Stelling-Straße 14  
19053 Schwerin

Telefon: 0385 / 588-15065  
Mobil: 01520/1550892  
E-Mail: [presse@wm.mv-regierung.de](mailto:presse@wm.mv-regierung.de)  
Internet: [www.wm.mv-regierung.de](http://www.wm.mv-regierung.de)

V. i. S. d. P.: Jonas Bohl

Rahmen des Vorhabens werden die Durchführbarkeit, das Potenzial und die Risiken sowie die technischen und wirtschaftlichen Voraussetzungen geprüft und entwickelt.

„Die Transformation eröffnet große Chancen für die industrielle Entwicklung unseres Landes. Damit Unternehmen investieren können, müssen die infrastrukturellen Voraussetzungen stimmen. Die Studie wird aufzeigen, wie die netztechnische Erschließung wirtschaftlich und technisch umgesetzt werden kann und bildet damit eine wichtige Grundlage für die weitere Entwicklung des Standortes Lubmin“, so Minister Dr. Blank.